Unteroffizier

Wilhelm Becker

geb. 31.12.1920 Castrop-Rauxel

gest. 12.03.1945 Dortmund

Geschützführer i.d. 8. / Flak-Regiment 43

Ritterkreuz am 04.05.1944 als Unteroffizier

Luftwaffe

Auszeichnungen

EK II
EK I
Erdkampfabzeichen der Luftwaffe am 28.04.1943
Verwundetenabzeichen in Schwarz am 25.07.1943
Ostmedaille 1942

Beförderungen

1941 Kanonier
1942 Gefreiter
1943 Obergefreiter
1943 Unteroffizier

Wilhelm Becker trat 1941 in die 2. Batterie der I. Flak-Ersatz-Abteilung 29 in in Iserlohn ein. 1942 wurde zur 9. Flak-Division versetzt. Im Mai 1942 wurde er in die 8. / Flak-Regiment 43 versetzt. Am 10. Juli 1943 wurde er durch einen Granatsplitter am Kopf verwundet, nach einigen Monaten im Lazarett wurde er im Jänner 1944 in die 1. / Flak-Ersatz-Abteilung 19 versetzt. Von dort wurde er als Unteroffizier in die 8. / Flak-Regiment 43 versetzt. Am 4. Mai 1944 wurde ihm als Geschützführer für zahlreiche Flugzeugabschüsse das Ritterkreuz verliehen. 1945 ist er in einer in einer Flakstellung in Dortmund gefallen.